

Betr.: Informationen über die Wiederaufnahme des Schulbetriebs

Gilserberg, d. 15.06.20

Liebe Eltern der
Schülerinnen und Schüler der
Jahrgangsstufen 1 – 4,

wie Sie sicherlich über das Wochenende den Pressemitteilungen entnehmen konnten, sieht das Hessische Kultusministerium einen weiteren Öffnungsschritt für Grundschulen am 22.06.2020 vor.

Hierzu gebe ich folgende **Informationen des Hessischen Kultusministeriums** an Sie weiter:

„Das aktuelle Infektionsgeschehen sowie die mittlerweile gesammelten Erkenntnisse der Forschung zur Übertragung des Virus Covid-19 machen es möglich, dass die Beschulung der Kinder in den hessischen Grundschulen [...] weiter geöffnet wird.

[Das HKM freut sich], dass noch vor den Sommerferien, nämlich ab dem 22.06.2020, alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 4 [...] wieder täglich die Schule besuchen können. Damit auch hierbei die geltenden Hygienebestimmungen eingehalten werden, gibt es einige Vorgaben zu beachten.

Der Unterrichtsumfang orientiert sich an der festgelegten verlässlichen Schulzeit Ihres Kindes. [...] Der inhaltliche Schwerpunkt des Unterrichts liegt weiterhin auf den Fächern Deutsch, Mathematik, Sachunterricht sowie der 1. Fremdsprache.

Dieser weitere Öffnungsschritt kann vollzogen werden, weil aktuelle Forschungsergebnisse zeigen, dass eine fest zusammengesetzte Klasse bzw. Gruppe für die weitere Entwicklung des Infektionsgeschehen entscheidender ist als die individuelle Gruppengröße. Aufgrund dieser Erkenntnisse werden die Jahrgänge im festen Klassenverband unterrichtet. Zudem hat jede Klasse einen festgelegten Raum sowie einen festen Stamm an unterrichtenden Lehrkräften. [...]

Diese Maßnahmen machen es möglich, dass innerhalb der Klasse der Mindestabstand nicht zwingend eingehalten werden muss, was viele Vorteile für die Ausgestaltung des Unterrichts mit sich bringt. An Stellen, an denen die konstante Gruppenbildung nicht eingehalten werden kann, gilt die Abstandsregelung weiterhin.

Die Notfallbetreuung wird ab dem 22.06.2020 nicht mehr angeboten. Es greifen dann wieder andere Angebote. [...] Dort gilt die Abstandsregel, da es hier zu Kontakten außerhalb der Klasse kommt und eine feste Gruppenbildung wie am Unterrichtsvormittag organisatorisch nicht umsetzbar ist. [...]

Durch die getroffene Entscheidung, die Grundschulen weiter zu öffnen, wird ein wichtiger Schritt in Richtung des regulären Schulbetriebs gegangen. Die Öffnung der Schule und die Beschulung im Klassenverband ruft bei Ihnen aber möglicherweise auch Bedenken hervor, die nachvollziehbar sind. [...] Ungeachtet dessen kann die Unterrichtsteilnahmepflicht (nicht die Schulpflicht) für eine Schülerin oder einen Schüler modifiziert werden, wenn Sie als Eltern der Schulleitung in schriftlicher Form erklären, dass eine Teilnahme am Unterricht in der Schule nicht erfolgen soll. Die betreffenden Kinder erhalten dann durch ihre Lehrkraft Arbeitsmaterial für unterrichtersetzende Lernsituationen zu Hause. [...] (HKM, 10.06.2020)

Umsetzung der Vorgaben des Hessischen Kultusministeriums an der Hochlandschule Gilserberg:

Wiederaufnahme des Unterrichts im Rahmen der verlässlichen Schulzeit

Alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 können ab dem 22.06.2020 wieder in die Hochlandschule kommen. Die Beschulung findet gemäß dem Stundenplan statt, d.h.:

Klassen 1 + 2: Montag – Donnerstag 1.-4. Stunde, Freitag 1.-6. Stunde

Klassen 3 + 4: Montag – Donnerstag 1.-5. Stunde, Freitag 1.-6. Stunde

Die Kinder erhalten Unterricht in den Fächern Deutsch, Mathematik, Sachunterricht, Kunst, Musik und Englisch (Klassen 3+4). Die Busse fahren zu den regulären Fahrzeiten.

Es gibt keine offizielle Notbetreuung mehr. Sollten Sie in den zwei Wochen bis zu den Sommerferien Betreuungsbedarf haben, melden Sie sich bitte bis Freitag, d. 19.06.20, im Sekretariat und geben Ihre benötigten Zeiten an. Aufgrund räumlicher, personeller und hygienischer Voraussetzungen bitten wir für diese zwei Wochen darum, die Anmeldung so besonnen vorzunehmen, wie Sie es bereits bei der Anmeldung für die Notbetreuung getan haben, um die Zahl der zu betreuenden Kinder möglichst gering zu halten.

Im Nachmittagsbetrieb findet eine Durchmischung aller Gruppen statt, so dass hier besonders auf die Einhaltung der Regeln geachtet werden muss.

Eine Anmeldung ist grundsätzlich nur für Kinder möglich, die im Ganztags- und / oder den Betreuungsmodulen angemeldet sind.

Möglichkeit einer Befreiung von Schülerinnen und Schülern von der Unterrichtsteilnahmepflicht in Präsenzform zunächst bis zu den Sommerferien

Alle Kinder unterliegen der Unterrichtspflicht, aber nicht der Schulpflicht. Dies bedeutet, dass die Kinder zwar täglich Unterrichtsmaterial bearbeiten, dafür allerdings nicht in der Schule anwesend sein müssen. Wenn Sie als Eltern wünschen, dass Ihr Kind zuhause bleiben soll, dann stellen Sie bitte einen Antrag bei der Schulleitung. Sollten Sie bereits im Vorfeld einen positiv beschiedenen Antrag auf Beschulung zuhause gestellt haben, ist dieser weiterhin gültig und muss nicht erneuert werden. Das Zeugnis des Kindes kann dann am Freitag, d. 03.07.2020, um 11 Uhr, von einem Erziehungsberechtigten abgeholt werden.

Organisation des Unterrichts

Alle Schülerinnen und Schüler werden in ihrem Klassenraum von ihrem Klassenlehrer bzw. ihrer Klassenlehrerin und max. einer weiteren Lehrkraft unterrichtet.

Die „Speziellen Hygieneregeln an der HLS während der Corona-Pandemie, Stand 04.05.2020“ gelten weiterhin. Diese gingen Ihnen mit dem Elternbrief „Notbetreuung“ sowie „Wiederbeschulung“ bereits zu bzw. sind auf der Homepage / den Padlets einsehbar. Lediglich die Regel „Wir halten Abstand (mind. 1,50m) zueinander“ muss während der Beschulung im Klassenzimmer entfallen. Sobald die Kinder das Klassenzimmer verlassen, gilt die Wahrung der Abstandsregelung weiterhin. Das Hygienekonzept der Hochlandschule wird diese Woche an die neuen Vorgaben angepasst werden. Informationen hierüber erhalten Sie über die Homepage.

Rückerstattung der gezahlten Klassenfahrten

Die Prozesse im Staatlichen Schulamt bezogen auf die Rückerstattungen der Kosten für Bustransport und Unterkunft sind abgeschlossen, so dass wir nun zeitnah die Rücküberweisungen tätigen können. Hierzu erhalten Sie in den nächsten Tagen gesondert Informationen.

Letzter Schultag

Das Schuljahr endet am Freitag, d. 03.07.2020, um 10.55 Uhr.

Neues Schuljahr 2020/21

Vor Beginn des neuen Schuljahres erhalten die Schulen eine Planungsgrundlage vom Hessischen Kultusministerium zur Vorbereitung des Schuljahres 2020/21. Bitte informieren Sie sich in den Sommerferien auf unserer Schulwebsite zum Schulbeginn.

Die letzte Woche hat erneut gezeigt, dass die Corona-Pandemie ein dynamischer Prozess ist, der immer wieder kurzfristige Änderungen mit sich bringt auf die wir alle – Schüler, Eltern, Lehrer, Mitarbeiter, Schulleitung – meist kurzfristig reagieren müssen. Ich danke Ihnen diesbezüglich vielmals für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis.

Bitte beachten Sie auch weiterhin regelmäßig die aktuellen Informationen auf der Schulhomepage!

Ihren Kindern wünsche ich ein fröhliches Wiedersehen im Klassenverband!

Das Kollegium freut sich bereits auf jeden Einzelnen.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne jederzeit an uns wenden!

Bleiben Sie gesund!

Kathrin Vaupel, Rektorin